

So unterhaltsam wie nachdenklich stimmend

Musikalischer Leseabend füllt Keller des Ensдорfer Bildungshauses mit einer Zeitreise durch deutsches Satireland

Ens Dorf. (sön) Der musikalische Leseabend „Denk' ich an Deutschland“ in Neunburg vorm Wald hatte im Februar so großen Anklang gefunden, dass sich die vier Mitglieder des Kunstvereins Unverdorben von einer Wiederholung nicht abbringen ließen: Die ging jetzt im Kloster Ens Dorf über die Bühne – ein ebenso unterhaltsamer wie nachdenklich stimmender Programm-Mix.

Im Mittelpunkt standen Lesungen aus deutschen Satiren des 19. und 20.



Karl Stumpfi.

Bilder: sön (2)

Jahrhunderts. Karl Stumpfi (Rezitation) sowie Günter Schmid (Akkordeon), Klaus Götze (Gitarre) und Jürgen Zach (Bass) spielten im Keller des Bildungshauses vor einem vollen Saal. Stumpfi eröffnete die – teils zum Schmunzeln anregende, teils nachdenklich stimmende – „kleine Zeitreise durch deutsche Satirelandschaften“ mit zwei Gedichten Heinrich Heines aus den Vormärz-Jahren 1844 und las danach aus Ludwig Thomas Filser-Briefen.

Einen thematischen Schwerpunkt bildeten die deutschen Schicksalsjahre vom Ausbruch des 1. Weltkriegs 1914 bis zum Beginn des 1000-jährigen Reichs 1933 mit Texten von Erich Weinert, Alfred Polgar, Siegfried v. Vegesack, Erich Kästner und Bert Brecht. Nach der Pause wurde der deutsche Bürokratismus aufs Korn genommen, mit Hilfe der satirischen Edelfeder Kurt Tucholsky. Die literarische Tour d'horizont endete mit Beiträgen der zeitgenössischen Satiriker Robert Gernhardt und Hans Magnus Enzensberger.

Der lange und herzliche Schlussbeifall galt auch der kongenialen musikalischen Begleitung durch das



Das Kunstverein-Unverdorben-Trio (von links) Klaus Götze, Jürgen Zach und Günter Schmid begleitete den Leseabend.

Kunstverein-Unverdorben-Trio Günter Schmid (Akkordeon), Klaus Götze (Gitarre) und Jürgen Zach (Bassgitarre). Die drei spannten einen Bogen vom Loreley-Lied und Mackie Messer bis zum Kriminaltango und Zwiefachen. Es wird auch eine Fortsetzung

geben am „blauen Montag“, 24. November, um 19 Uhr, mit dem neuen Programm „Mit freudigem Geifern“ (Deutsche Humoresken) im Gasthaus Zur Goldenen Gans in Neunburg und sicher auch wieder im Kloster Ens Dorf.